

# ANMELDUNG JUGENDKURSE

## IM RAHMEN DER INITIATIVE „SCHULEN: PARTNER DER ZUKUNFT“



**Bitte gehen Sie in genau dieser Reihenfolge vor:**

1. Formular abspeichern und die gespeicherte Version öffnen
2. vollständig von Erziehungsberechtigten und Stipendiaten ausfüllen
3. erneut abspeichern und Dateinamenstruktur beachten: [PASCH\\_JUKU\\_Jahr\\_Land\\_Familienname\\_Vorname.pdf](#)
4. als Attachment an den zuständigen Ansprechpartner des Goethe-Instituts in Ihrem Land senden
5. Seite 5 ausdrucken, unterschreiben und ebenfalls an den zuständigen Ansprechpartner Ihres Goethe-Instituts senden

**Dieser Teil ist von den Erziehungsberechtigten auszufüllen:**

In welcher Sprache sollen wir Ihnen schreiben?

**Deutsch**

**English**

**Français**

**Español**

**Italiano**

1

### PERSÖNLICHE ANGABEN

weiblich

männlich

Familienname des Stipendiaten (wie im Pass)

Vorname (wie im Pass)

c/o

Straße/Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Land

Mobitelefon des Stipendiaten (mit Vorwahl)

E-Mail-Adresse des Stipendiaten

Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum

Geburtsland

Geburtsort

Muttersprache

### KONTAKTMÖGLICHKEITEN ZU DEN ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN WÄHREND DES KURSES

Name

E-Mail-Adresse

Telefon (mit Vorwahl)

**2 WICHTIGE INFORMATIONEN**

Ist Ihr Kind Vegetarier?	ja	nein
Darf Ihr Kind Schweinefleisch essen?	ja	nein
Darf Ihr Kind Rindfleisch essen?	ja	nein
Ist Ihr Kind in den letzten 2 Jahren an Typhus, Hepatitis, Gelbfieber, Malaria o. Ä. erkrankt?		
Gibt es gesundheitliche Einschränkungen (z.B. Allergien, chronische Erkrankungen)?	ja	nein
Wenn ja, wann und an welcher Krankheit? Welche gesundheitlichen Einschränkungen gibt es?		
.....		
Liegt ein Arztbrief vor?	ja	nein

Sollte eine Vorerkrankung vorliegen, bitten wir Ihr Kind einen Arztbrief in englischer oder deutscher Sprache mitzuführen. Falls während des Kurses eine Behandlung/Medikamentengabe erforderlich ist, bitte entsprechende ärztl. Anweisungen in Deutsch oder Englisch beilegen. Diese Behandlung wird durch die über das Goethe-Institut abgeschlossene Krankenversicherung nicht abgedeckt.

Mit der Anmeldung erklären sich die Erziehungsberechtigten mit ärztlicher Behandlung ihrer minderjährigen Kinder bei Krankheit oder Unfällen einverstanden, sofern die vorherige Zustimmung nicht rechtzeitig eingeholt werden kann. In Notfällen gilt dies Einverständnis auch für chirurgische Eingriffe, sofern diese nach dem Urteil des Arztes für unbedingt notwendig erachtet werden und die vorherige Zustimmung der Erziehungsberechtigten nicht rechtzeitig eingeholt werden kann.

**Bitte geben Sie uns folgende Informationen zur Freizeitgestaltung: Mein Sohn/Meine Tochter**

kann schwimmen	ja	nein	darf klettern	ja	nein	darf Go-Kart fahren	ja	nein
darf reiten	ja	nein	kann Fahrrad fahren	ja	nein			

Ich bin damit einverstanden, dass Fotos und Filme, auf denen mein Kind zu sehen ist, auf der Homepage und in den Printprodukten des Goethe-Instituts und der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“, auf Blogs der Jugendkurse sowie in Presseartikeln veröffentlicht werden.

ja      nein

**3 BESTÄTIGUNGEN ZUR BEWERBUNG**

Ich habe die [Haftungserklärung LINK](#) gelesen und akzeptiert.

Ich habe die [Einwilligungserklärung LINK](#) gelesen und akzeptiert.

Die anhängenden [Stipendien- und Teilnahmebedingungen LINK](#) erkenne ich als verbindlich an.

**Und ab hier füllt der Stipendiat selbst aus:**

Hast Du bereits eine der folgenden Prüfungen abgelegt und bestanden?

**Goethe-Zertifikat A1**

Fit in Deutsch 1

**Goethe-Zertifikat A2**

Fit in Deutsch 2

**Goethe-Zertifikat B1**

Zertifikat Deutsch für Jugendliche

**Goethe-Zertifikat B2****Goethe-Zertifikat C1****kein Zertifikat**

4

**VORSTELLUNGSSCHREIBEN**

Möglicher Inhalt des Schreibens (Das Vorstellungsschreiben sollte auf Deutsch verfasst werden):

- Kurze Vorstellung der Person
- Familie, Hobbies, Freunde ...
- Schule, Klasse, ...
- Motivation für die Teilnahme an dem Kurs



**Bitte gehen Sie in genau dieser Reihenfolge vor:**

1. Formular abspeichern und die gespeicherte Version öffnen
2. **vollständig** von den GIA ausfüllen
3. erneut abspeichern und Dateinamenstruktur beachten:  
PASCH\_JUKU\_Jahr\_Kursort\_Land\_Familienname\_Vorname\_Finanzierungsart.pdf
4. Anmeldungen bis spätestens 15.03. des Jahres an pasch\_kurse@goethe.de
5. die von den Erziehungsberechtigten unterschriebene Seite 5 muss aus juristischen Gründen an den GIA aufbewahrt werden!

**Diese Seite ist vom Goethe-Institut im Ausland auszufüllen.**

**A** Ausgefüllt vom GIA Land Region

---

Name des/der Verantwortlichen

E-Mail-Adresse

Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des/der Verantwortlichen während eventueller Schließungszeiten im Sommer

---

Name und E-Mail-Adresse des Deutschlehrers, sollten die Eltern keine E-Mail Adresse haben

---

Kursort

Zeitraum des Kurses bis

**B FINANZIERUNGSART**

aus zentralen Stipendienmitteln aus regionalen Stipendienmitteln

Buchungskreis

**C WICHTIGE INFORMATIONEN**

Bitte geben Sie das Sprachniveau des Stipendiaten an:

A2 B1 B2 C1 C2

---

Name der Schule des Stipendiaten

Ist der Stipendiat auf der Website „PASCH-net“ registriert? ja nein

**D FLUGDATEN**

**Anreise** (bitte nennen Sie immer die letzte Flugverbindung):

Anreisetag Abflughafen Flugnummer

Ankunftszeit Ankunftsflughafen

---

**Abreise** (bitte nennen Sie immer die erste Flugverbindung):

Abreisetag Abflughafen Flugnummer

Abflugzeit Ankunftsflughafen

Bei der Fluggesellschaft wurde der UM-Service gebucht und bezahlt: ja nein

**E HAFTUNGS- UND EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG:**

Die Unterschrift der Erziehungsberechtigten zur Haftungserklärung und zur Anerkennung der Stipendien- und Teilnahmebedingungen liegt vor. ja

Die Einwilligungserklärung liegt vor. ja

**FORMULAR AUF VOLLSTÄNDIGKEIT PRÜFEN**

**FORMULAR SPEICHERN**

**Der Anhang muss von den Erziehungsberechtigten unterschrieben und am GIA aufbewahrt werden.**

## HAFTUNGSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich mich bereit, die volle Verantwortung für mein Kind während der gesamten Dauer des Kurses zu übernehmen. Ich weiß, dass das Goethe-Institut und seine Angestellten und Beauftragten nicht haftbar gemacht werden können für die Schäden, die im Zusammenhang mit der Teilnahme von Minderjährigen an diesen Kursen entstehen können. Vielmehr gehen diese Schäden zu meinen Lasten. Dies gilt nicht, soweit diese Schäden auf der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen oder bei sonstigen Schäden durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten eines Angestellten und Beauftragten des Goethe-Instituts verursacht worden sind.

Die anhängenden Stipendien- und Teilnahmebedingungen (Seite 6) erkenne ich als verbindlich an.

Datum

Name

Unterschrift der Erziehungsberechtigten\*

\* Unterzeichnet nur einer von zwei Erziehungsberechtigten, so versichert er mit seiner Unterschrift, dass die Zustimmung des anderen vorliegt.

## EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Mit meiner folgenden Unterschrift willige ich ein, dass das Goethe-Institut die von mir im Rahmen der Anmeldung meines Kindes bekannt gegebenen personenbezogenen Daten („Daten“) zum Zwecke der Speicherung in die zentrale Kundendatenbank des Goethe-Instituts e.V. mit Sitz in München/ Deutschland („Zentrale“) übermitteln darf und diese Daten dort mit anderen etwaigen bereits vorhandenen Daten meines Kindes zusammengeführt werden dürfen.

Ferner willige ich ein, dass die Daten meines Kindes vom Goethe-Institut und der Zentrale über den Zweck der Vertragsdurchführung hinaus umfassend zu Marktforschungs- sowie Werbe und Marketingzwecken jeweils betreffend Leistungsangebote des Goethe-Instituts verwendet werden dürfen, insbesondere um mir an die von mir angegebenen Adressdaten postalisch oder auch telefonisch, per Fax, Email oder SMS entsprechende Werbung oder Anfragen („Informationen“) zukommen zu lassen, etwa über neue Kursangebote des Goethe-Instituts.

Zum Zwecke der Echtheitskontrolle und dem Ausstellen von Ersatzbescheinigungen dürfen außerdem Daten betreffend von meinem Kind abgelegter Prüfungen in die Zentrale übermittelt, dort im zentralen Prüfungsarchiv (maximal 10 Jahre) gespeichert und genutzt werden.

Die Daten meines Kindes werden vom Goethe-Institut nicht über die in vorstehender Erklärung genannten Zwecke hinaus verwendet oder an Dritte übermittelt, es sei denn, es liegt betreffend der Daten ein begründeter Missbrauchsverdacht vor.

Ich habe Kenntnis darüber, dass ich der Verwendung der Daten meines Kindes zu Marktforschungs- sowie Werbe- und Marketingzwecken jederzeit widersprechen kann.

**Ja**, ich wünsche Informationen außerdem auch per E-Mail/SMS/Telefon/Fax.

Ort, Datum

Unterschrift

### Widerspruchsrecht

Von Ihrem oben genannten Widerspruchsrecht können Sie bereits jetzt im Folgenden oder auch später jederzeit Gebrauch machen:

Ich widerspreche hiermit bereits jetzt der Verarbeitung und Nutzung meiner Daten zu Werbe- und Marketingzwecken.

Ort, Datum

Unterschrift

# STIPENDIEN- UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

## 1. Allgemeine Teilnahmevoraussetzung

Der Stipendiat\* muss mindestens das 14. Lebensjahr und darf maximal das 18. Lebensjahr vollendet haben.

## 2. Stipendienleistungen

2.1 Das Stipendium beinhaltet folgende Leistungen:

- Kostenlose Teilnahme am Jugendkurs
- Hin- und Rückreise (economy-class) zum Kursort
- Unterkunft
- Verpflegung
- Taschengeld i.H.v. € 75,-

- Unfallversicherung sowie Basis-Krankenversicherung für medizinisch notwendige Heilbehandlungen für akut auftretende Krankheiten. Darin nicht enthalten sind jedoch insbesondere Leistungen im Falle von Krankheiten oder Beschwerden, deren Folgen bereits vor Beginn des Sprachkurses aufgetreten sind, Krankheiten und Unfälle infolge von Drogen- und Alkoholeinfluss sowie Hilfsmittel, Befundberichte und Bescheinigungen. Hinsichtlich einer notwendigen zahnärztlichen Behandlung besteht ein Anspruch auf Erstattung bis zu einem Betrag von € 260,- sowie für eine notwendige Wurzelbehandlung.

2.2 Hin- und Rückreise werden vom GI organisiert. Anreisetag ist immer Sonntag, Abreisetag der Samstag. Kann die Anreise nicht am ersten Kurstag erfolgen, muss das Goethe-Institut darüber informiert werden.

Ggf. anfallende Mehrkosten bei Gepäck über 20 kg hat der Stipendiat bzw. dessen gesetzlicher Vertreter selbst zu tragen. Bei einer privaten Verlängerung des Aufenthalts in Deutschland werden die Kosten für die Rückreise nicht übernommen.

## 3. Zweck des Stipendiums

3.1 Zweck des Stipendiums ist die Verbesserung und Erweiterung der Deutschkenntnisse des Stipendiaten/der Stipendiatin.

3.2 Das Stipendium wird daher unter der Bedingung gewährt, dass der Stipendiat am gewährten Kurs insgesamt teilnimmt und insbesondere den angebotenen Sprachunterricht über die gesamte Kursdauer hinweg besucht. Mit Abbruch des Kurses bzw. der Nichtteilnahme an einzelnen Bestandteilen des Kurses verliert der Stipendiat den Anspruch auf die Weitergewährung des Stipendiums, es sei denn der Abbruch bzw. die Nichtteilnahme beruhen auf vom Stipendiaten nicht zu vertretenden Umständen, wie z.B. auf einer durch ärztliches Attest nachgewiesenen Krankheit oder auf höhere Gewalt. Der Verlust des Anspruchs auf die Weitergewährung des Stipendiums beinhaltet insbesondere den Verlust des Anspruchs auf Bezahlung der Rückreise.

## 4. Rückgewähr des Stipendiums

Wird der Eintritt der Bedingung gem. Ziff. 3.2 für die Gewährung des Stipendiums in Folge eines vom Stipendiaten bzw. dessen gesetzlichen Vertreter zu vertretenden Umstandes verhindert, so sind die bis zum Zeitpunkt der Herbeiführung dieses Umstandes gewährten Stipendienleistungen an das GI zurückzugewähren.

## 5. Pflichten des Stipendiaten

5.1 Der Stipendiat bzw. dessen gesetzlicher Vertreter hat Sorge zu tragen, dass sein Aufenthalt in Deutschland rechtmäßig ist und er die/das etwaig erforderliche Einreise- und Aufenthaltsgenehmigung/Visum besitzt.

5.2 Der Stipendiat ist verpflichtet, die in den Instituten geltende Kurs- und Hausordnung einzuhalten.

5.3 Der Genuss von Alkohol ist dem Stipendiaten während des Jugendkurses untersagt. Auf dem Campus besteht für die Stipendiaten außerdem ein striktes Rauchverbot. Bei Verstoß wird der Stipendiat auf eigene Kosten nach Hause geschickt.

5.4 Besuche von oder bei Verwandten/Bekanntem des Stipendiaten während des Aufenthalts im Jugendkurs sind nicht möglich. Das Verlassen des Kursortes während des Jugendkurses ist auch mit einer Einverständniserklärung der Eltern nicht möglich.

## 6. Haftung des Goethe-Institut e.V.

6.1 Auf Schadensersatz haftet das GI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

6.2 Darüber hinaus haftet das GI auch bei einfacher Fahrlässigkeit für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden aus der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht.

6.3 Weitergehende vertragliche und deliktische Ansprüche des Stipendiaten bzw. dessen gesetzlichen Vertreters sind ausgeschlossen.

## 7. Höhere Gewalt

Das GI haftet weder für sich noch für seine Mitarbeiter für die Nichterfüllung seiner Vertragsverpflichtungen oder Schäden, soweit diese auf höhere Gewalt, insbesondere Feuer, Wasser, Unwetter oder sonstige Naturereignisse, Explosion, Streik, Krieg, Aufruhr oder sonstige außerhalb des Verantwortungsbereiches des GI liegende Gründe zurückzuführen sind.

## 8. Datenschutz

Das GI erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Stipendiaten sowohl zum Zwecke der Erfüllung eines mit dem Stipendiaten bzw. dessen gesetzlichen Vertreters abgeschlossenen Vertrages als auch im Rahmen der gesetzlichen Erlaubnisse und einer dem GI gegebenenfalls erteilten datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung. Weitere Details ergeben sich aus der gesonderten Datenschutzerklärung, auf die hiermit ausdrücklich verwiesen wird.

## 9. Anzuwendendes Recht

Für diese Teilnahmebedingungen und alle Rechtsbeziehungen zwischen dem GI und dem Stipendiaten bzw. dessen gesetzlichen Vertreter gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist München.

## 10. Salvatorische Klausel

Sollten Teile oder einzelne Formulierungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Teile in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine rechtlich zulässige zu ersetzen, die der unzulässigen nach Inhalt und wirtschaftlicher Auswirkung am nächsten kommt.

Zur besseren Lesbarkeit wird der maskuline Rollenbegriff unabhängig vom Geschlecht benutzt.